

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	108752
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>390</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9097,7832
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.5 Wälder und Gebüsche trockenwarmer Standorte	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ca. 3 m über den benachbarten Flächen gelegen, aber an der Oberfläche vollständig eben, vermutlich zu früheren Nutzungszwecken eingeebener Dünenbereich oder auch Aufschüttung, aber ausschließlich sandiger Untergrund. Mit einem dominierendem Bestand alter Waldkiefern, die rund 40 bis knapp 50 cm Stammdicke erreichen und 20 m Höhe. Der Bestand ist vor einigen Jahren durchforstet worden, am Boden gut belichtet und vollständig bewachsen von einer dichten Strauchschicht, die zu sehr hohen Anteilen aus Später Traubenkirsche aufgebaut wird. Einzelne Teilbereiche werden von Himbeeren und Brombeeren eingenommen, sonst ist die krautige Bodenvegetation von Gräsern dominiert. Mit hohen Anteilen von Drahtschmiele und Moosen, die anzeigen, dass der Standort mager und bodensauer ist. Insgesamt nur mäßig artenreich, verhältnismäßig totholzreich.

Ein kleiner Teilbereich der Fläche entlang der Südwestkante ist als Wald trockenwarmer Standorte anzusprechen und gesetzlich geschützt (Lebensraum von Waldeidechsen).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WNK	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Marschbahndamm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden Bahndamm mit Weg, im Süden Trockenrasen auf Düne, im Osten Kiefernforst		
<b>Rechtswert (X)</b>	587538	<b>Hochwert (Y)</b>	5922564
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Altengamme [ HH-2002 / Anteil: < 1% ], NSG Borghorster Elblandschaft [ HH-606 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Borghorster Elblandschaft [ DE 2527-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

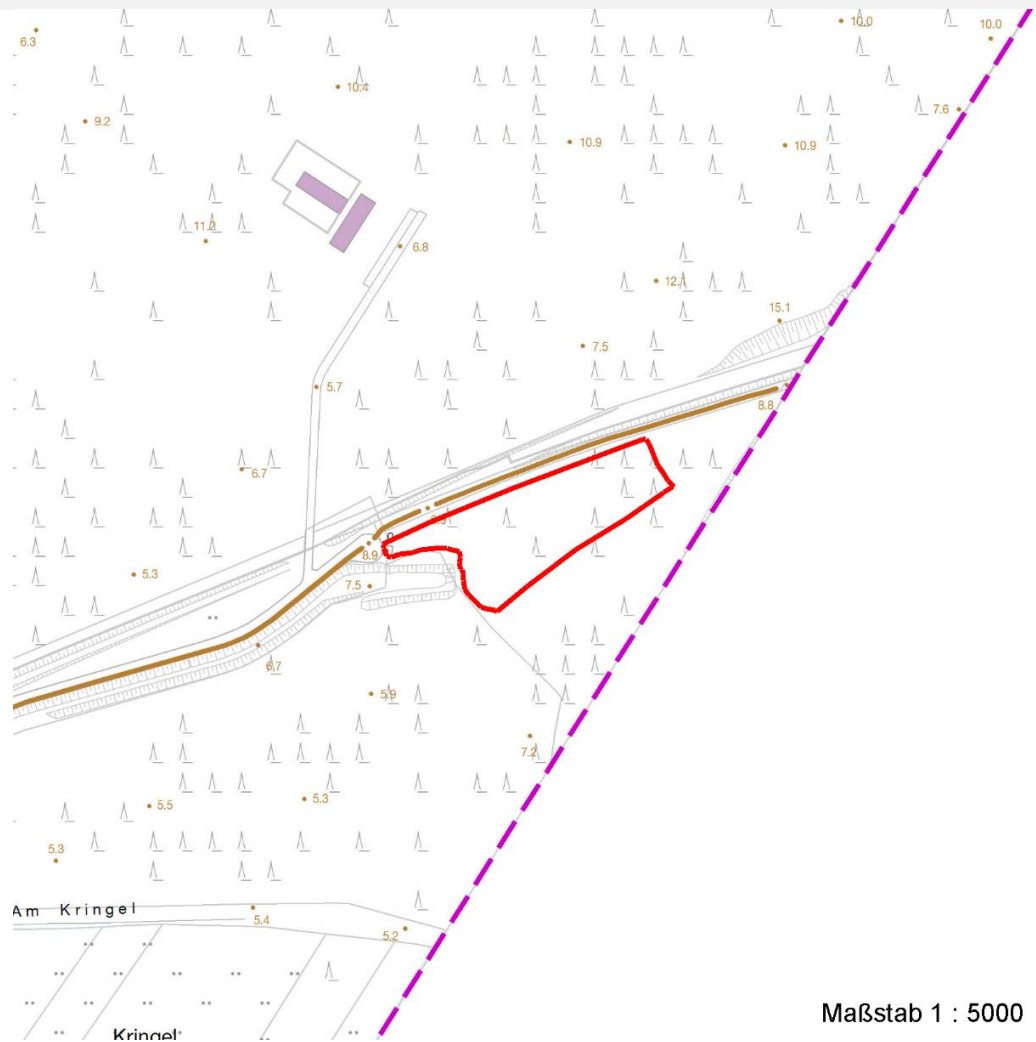
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	108752
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>390</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	28.06.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9097,7832
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
108752	82806	8622	9	03.09.2012	/	8624	1
108752	82880	8622	72	03.09.2012	/	8624	86

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59777	0	8622_390_280616_1.JPG	
59778	0	8622_390_280616_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

22.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	108752
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>390</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9097,7832
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Sehr große Bestände Später Traubenkirsche, einer neophytischen Pflanze aus Nordamerika.
Wertgesichtspunkte	Durch die Durchforstung und Durchlichtung recht strukturreich, durch die dichte Gehölzschicht deckungsreich, als Brutvogelhabitat günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz (Offener Waldrand)
Bedeutung für Tiergruppe	Reptilien Waldvögel
Ziele der Entwicklung	Der trocken warme, besonnte Waldrand im Südwestensollte in jedem Fall erhalten bleiben; auch der Tot- und Altholzanteil ist erhaltenswert, im übrigen sollte der Wald langfristig strukturell etwas bereichert werden
Maßnahmen	Naturnahe Waldbewirtschaftung, Totholz, auch beispielsweise nach Windwurf im Wald belassen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	8622_390_280616_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8622_390_280616_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>		<b>Biotoptyp</b>	WNK
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	108752
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>390</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9097,7832
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-							
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-	-						-			3			V	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-							
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-	-						-							

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	108752
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>390</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.06.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9097,7832
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	d		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h		-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>																<b>25</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland